

Südkurier v. 02.05.2017

## Kinder-Tagespflege ist stark gefordert

Trägerverein will 2017 besonders Kinderbetreuungsangebote in Tagesrandzeiten verbessern

**Schwarzwald-Baar** (sgn) Personell gesehen läuft jetzt in der Geschäftsstelle des Tageskinder-Pflege-Service (Taps) endlich wieder alles rund. Der Verein musste ein Jahr voller Herausforderungen und Wechsel meistern. Immer wieder sei das – zudem schwierig zu findende – Personal aus verschiedenen Gründen weggebrochen, berichtete Petra Wahl bei der Jahreshauptversammlung. Die anfallende Arbeit halfen die beiden Vereinsvorsitzenden Petra Wahl und Sabine Ramert zu schultern. Nach einem aufgestockten Stellenschlüssel sind nun drei hauptamtliche Sozialpädagoginnen mit insgesamt 2,2 Stellen-

anteilen und eine Verwaltungskraft mit 50 Prozent in der Fachstelle tätig.

Die Aufgaben bleiben vielfältig. Themen für 2017 sind besondere Bedarfe der Eltern in den Bereichen der Notfallbetreuung und Vertretungsmöglichkeiten in den Randzeiten, also abends, nachts, an den Wochenenden und beispielsweise Ferien. Hier gilt es, Lösungen zu finden. Aktuell laufen Gespräche, eine kreisweite Möglichkeit zur Randzeitenbetreuung und/oder andere Besoldung hierfür zu erreichen.

Seitens der Kommunen werde ebenfalls eine engere Zusammenarbeit mit zeitnäherem Austausch gewünscht, erklärte Petra Wahl weiter. Die Gewinnung von Tagespflegepersonen steht unverändert auf der Aufgabenliste. Neu sei die verstärkte Nachfrage nach Kinderbetreuung im Haus der Eltern selbst-

Der Tageskinder-Pflege-Service in Zahlen: Zu Taps gehören 202 Mitglieder, 66 aktive und 44 passive Tagespflegepersonen, zum Stichtag am 31. Dezember befanden sich 242 Kinder in Betreuung. Die Zahlen würden immer ein wenig schwanken, so Petra Wahl. Zum Vergleich verwies sie auf die Gesamtzahl von 345 Kindertagspflegen im Zeitraum vom 1. März 2016 bis 1. März 2017. Die Nachfrage nach Tagespflegeplätzen ist stark, derzeit warten neun Kinder auf einen Platz. 23 Kursangebote zur Erfüllung der Pflichtfortbildungen plus Erfahrungsaustauschtreffen wurden vorgehalten, 2017 sollen es 24 Kurse sein. Im März 2016 absolvierten elf Teilnehmer die Prüfung zur Tagespflegeperson, im Februar 2017 beendeten weitere 15 Teilnehmer die Qualifizierung.



Zahlreiche Aufgaben warten auf den Vereinsvorstand, langjährig tätige sowie neue Tagespflegepersonen (von links): Stellvertretende Schriftführerin Jennifer Kimmel, Vereinsvorsitzende Petra Wahl, Angela Davidson aus Furtwangen und Daniela Hoffmann aus St. Georgen mit ihrem neuen Bundeszertifikat, die für 10-jährige Tätigkeit geehrten Sabine Vogel (Blumberg) und Juliane Dold (Schönwald), Schriftführerin Annette Salomon-Behrle, Sabine Ramert (zweite Vorsitzende) und Kassiererin Yvonne Baumgart. BILD: SABINE NAIEMI

Die Vorstandswahlen verliefen problemlos. Sabine Ramert bleibt Vizevorsitzende, Yvonne Baumgart Kassiererin und Jennifer Kimmel macht als stellvertretende Schriftführerin weiter. Neu im Beirat mit Silke Zube (Kreisjugendamt), Tanja Theel, Stefanie Pfeifer-Staiger und

Willi Zirlwagen ist Alexandra Maier aus Unterbaldingen. Für ihre zehnjährige Tätigkeit als Tagespflegeperson wurden Juliane Dold (Schönwald), Isolde Martin (Bräunlingen), Claudia Beha (Schonach), Tanya Geiger (Königsfeld) und Sabine Vogel (Blumberg) geehrt.